

## ***Jahresbericht der Ges. 1. Reserve Derendorf 1897 für das Schützenjahr 2021***

Es klingelte und ich schreckte aus einem kleinen Nickerchen am Nachmittag auf. Was für ein schöner Traum. Kein Corona und alles war wie früher. Leider wurde ich jedoch schnell in die Wirklichkeit zurückgeholt und dass ich wieder einen Jahresbericht erstellen soll, was auch im 2. Corona Jahr nicht sehr einfach werden wird.

Das Schützenjahr 2021 fing leider so an, wie das Jahr 2020 aufhörte. Jegliches Vereinsleben war wegen Corona weiterhin nicht möglich. Wir konnten deshalb unsere Jahreshauptversammlung 2021 nicht durchführen. Auch das Titularfest mit der anschließenden Jahreshauptversammlung vom Regiment konnte nicht durchgeführt werden. Damit die notwendigen Wahlen vom Vorstand und der Stabsoffiziere stattfinden konnten, wurde eine Briefwahl durchgeführt. Unser 1. Hauptmann Sigg Abels lieferte unter den aktuellen Corona-Auflagen die Wahlunterlagen bei jedem Kameraden der 1. Reserve als Fahrradkurier persönlich aus und sammelte sie auch wieder ein. Sigg könnte noch eine steile Karriere in einem orangenen Outfit für ein Internationales Unternehmen aus den Niederlanden anstreben. Leider hat Sigg aber keine Zeit, da er als Rentner viele Verpflichtungen hat. Für unseren 1. Hauptmann ist eben der Tag zu kurz.

Im Februar wurde erfolgreich eine Videokonferenz vom Verein durchgeführt. Viel gab es leider nicht zu berichten, da alle Schützenkameraden nichts groß erlebt hatten. Das Wichtigste war aber, dass alle gesund geblieben sind.

Auch der Ball der Könige in den Rheinterrassen wurde von der IGDS wie im letzten Jahr abgesagt. Wir hätten gerne unser Regimentskönigspaar Stefan & Angelika Ost dahin begleitet.

Ebenfalls konnte auch dieses Jahr im April unser Osterfeuer auf dem Schießstand mit unserem Regimentskönigspaar nicht stattfinden.

Im April führten wir wieder eine Videokonferenz durch. Was zwei Monate ausmachen. Bei vielen Kameraden muss der Elektrorasierer ausgefallen sein oder die Rasierklingen sind alle auf einmal stumpf geworden. Unser Regimentskönig Stefan hätte direkt eine Filmrolle als Räuber Hotzenplotz übernehmen können, ohne dass man ihn hätte schminken müssen. Nur ein großer Schlapphut fehlte noch. Der 1. Hauptmann Sigg Abels hätte auch direkt eine Rolle als Don Corleone im nächsten Film (Der Pate) übernehmen können. Was man aber feststellen konnte, dass bei allen der Kühlschrank funktionierte und sehr gut gefüllt war, weil permanent die Kameraden eine neue kalte Bierflasche mit Genuss tranken.

Im Mai führten wir auch wieder eine digitale Versammlung durch. Könnten wir eine normale Versammlung im Vereinslokal Brehmstube abhalten, hätten wir am anderen Morgen alle Probleme gehabt, da sich viele Geburtstagsrunden angesammelt haben. Darauf mussten wir dann leider noch ein Weilchen warten. Positiv ist auch wieder zu berichten, dass weiterhin alle gesund geblieben sind.

Im Juni wurden wir alle darüber informiert, dass leider auch wie im letzten Jahr unser Schützenfest wegen Corona nicht durchgeführt werden kann. Dadurch verlängert sich die Regentschaft unseres Regimentskönigspaar Stefan & Angelika Ost. Auch Sigggi & Sabine Abels bleiben ein weiteres Jahr unser Kompaniekönigspaar. Wir werden beide Königspaare weiterhin hegen und pflegen. Zum Schützenfest 2022 werden wir beide Paare nach 3 Jahren Regentschaft mal kräftig abstauben und im neuen Glanz wieder vorstellen. Es ist leider sehr schade, aber auch sehr vernünftig, das Schützenfest abgesagt zu haben.

Unser Kompanieschießen fiel auch dieses Jahr wegen Corona aus. Wir hätten es sowieso nicht durchführen können, da der Schießstand noch im Umbau war und keine Abnahme hatte.

Bis zum 3. Juli hatten die Schützenkameraden die Möglichkeit, ihre Kleiderschränke nach Kleidung und Schuhen zu durchsuchen, die ihnen nicht mehr passten oder nicht mehr benötigt wurden. Erstaunlich was für eine große Sammlung zusammengekommen ist, für die Aktion (Kleiderspende) die vom Regiment durchgeführt wurde.

Am 4. Juli fand ein kleiner Umzug vom Regiment in unseren Stadtteilen statt. Unter Corona-Auflagen fuhren unser Regimentskönigspaar & Regimentsjungschützenpaar in Kutschen hinter einer Schützenkapelle her. Begleitet wurden sie von den Vereinsfahnen und der Standarte vom Regiment. Das war eine tolle Idee. So wissen die Bürger unserer Stadteile, dass es uns noch gibt.

Im Juli fand auch unsere 1. Schützenversammlung 2021 im Vereinslokal wieder statt. Wir führten an diesen Abend nachträglich unsere Vereinswahlen ab. Es gab keine Veränderungen. 1. Hauptmann Sigggi Abels, 1. Schriftführer Axel Horn & 1. Kassierer Frank Kurkerewicz. Leider gab es nichts zu planen, da ja fast alles abgesagt ist. Die Versammlung zog sich aber trotzdem lange hin, da es viele Geburtstagsrunden nachträglich gab.

Bei schönstem Wetter trafen sich viele von der 1. Reserve Familie am 23. Juli im Faselbusch zu einem Bingo Nachmittag. Es ist ein toller Nachmittag mit viel Spass und Sonnenschein gewesen. Auch hatte unsere Sabine Glück, einen der Hauptpreise zu gewinnen.

Im August gab es endlich wieder etwas zu feiern. Am 10. August hatte unser Regimentskönig Stefan Ost & unser Schützenkamerad Thomas Rahn ihren 60 Geburtstag. Am 21. August feierte Stefan in seinem Garten den 60. Geburtstag nach. Endlich konnte man im Freien mit genügend Abstand kräftig feiern. Was für ein schöner Tag.

Am 23. Oktober traf sich das Regiment zu einem Schützenfrühschoppen unter Corona-Auflagen in einem Schützenzelt, welches hinten vor dem Schießstand aufgebaut war. Es war schön, so viele Schützenkameraden gesund zu sehen. Bei diesem Ereignis wurden auch verdiente Schützen geehrt. Unserem 2. Schriftführer Frank Dzaack wurde der Silberne Verdienstorden verliehen, worüber er sich sehr freute. Der Höhepunkt für die 1. Reserve war aber das Ehrenkreuz, was unserem Schützenkameraden Heiwi Lang verliehen wurde. Wir alle freuen uns für Heiwi mit und sind stolz auf ihn.

Zu Ehren unseres vor einem Jahr verstorbenen Ehrenhauptmanns Lothar Kurkerewicz trafen wir uns am Volkstrauertag den 14.11. in der Destille, um auf unsere verstorbenen Kameraden in Erinnerung einige Biere zu trinken. Lothar hätte auch am 13.11.2021 Geburtstag gehabt

Ende November hatten wir vor, statt Weckmannschießen einen Bingo-Nachmittag im Partykeller durchzuführen. Alles war bestellt und schon gekauft, als die Corona-Zahlen wieder in die Höhe schossen. Schweren Herzens beschlossen wir, den Bingo-Nachmittag und auch unser Weihnachtsfest abzusagen. Aber es gab doch noch eine kleine Überraschung für uns. Unser 2. Hauptmann Volker Heck und 1. Kassierer Frank Kurkerewicz, brachten jedem von der 1. Reserve Familie einen schönen großen Mandelweckmann nach Hause. Nochmal einen herzlichen Dank dafür.

Aber Corona zum Trotz, am 10.12.2021 besuchte ein großer Teil der 1. Reserve Familie den wunderschön geschmückten Weihnachtsmarkt am Münsterplatz. Wir verbrachten dort einen sehr schönen Abend und beendeten diesen Abend noch in der Destille.

Dieses Jahr fiel es mir als 1. Schriftführer auch wieder schwer, den Jahresbericht 2021 zu schreiben. Hoffentlich zum letzten Mal.

Was aber positiv ist, dass auch dieses Jahr keiner aus der 1. Reservefamilie an Corona schwer erkrankt ist und dieses auch hoffentlich weiterhin so bleiben wird.

Hoffentlich sehen wir uns bald im Jahr 2022 alle gesund wieder und können endlich ein schönes und unbeschwertes Schützenjahr erleben!

Die Hoffnung stirbt zuletzt.

Axel Horn